

kriens

Bulletin Immobiliendienste | Naphthalin Roggern 1

KW 2020-48
Elterninformation

Rückblick

In den Herbstferien 2020 wurde mit der Sanierung der beiden Zimmer C2 (Klassenzimmer, Roggern 1) und S1 (Fachzimmer Spezialtrakt) begonnen. Für beide Zimmer wurde der Unterricht nach den Herbstferien in Provisorien weitergeführt.

Klassenzimmer C2

Im Klassenzimmer C2 wurde der Boden bis auf die primär tragende Konstruktion (Beton) zurückgebaut. Bei diesem Arbeitsschritt wurde die mit Schadstoffen belastete Schicht vollständig entfernt. Anschliessend wurde zur Abdichtung gegen unten eine Spezialfolie verlegt. Dies weil Naphthalin auch in den Beton gelangte. Danach wurde der Unterlagsboden inkl. Wärmedämmung wiederaufgebaut. Die bestehenden Filzwände (Pinnwände) wurde entsorgt und durch Magnettapeten ersetzt. Anschliessend wurden die Wände komplett gestrichen. Abschliessend wurde ein neuer Linoleum Boden verlegt. Am Montag 26.10.2020 wurde das Mobiliar wieder in das Klassenzimmer gezügelt. Das Zimmer ist nun wieder in Betrieb. Nach der Sanierung wurden drei Messungen durchgeführt, um den Naphthalingehalt in der Luft zu prüfen. Die Messwerte waren bei der Messung vom 11.11.2020 nur wenig über dem Wert, für den Unbedenklichkeit gilt. Gemäss den Richtlinien ist dieser Zustand für beschränkte Zeit (1-2 Jahre) akzeptabel. Die nächste Messung wird im Januar 2021 stattfinden. Das Luftreinigungsgerät bleibt weiterhin in Betrieb.

Fachzimmer S1

Bei diesem Zimmer war das Vorgehen identisch mit jenem im Zimmer C2. Nach dem Einbringen des Unterlagbodens zeigte sich, dass der Naphthalingehalt in der Luft viel zu hoch war. Darum wurde entschieden, die maximal mögliche Sanierungsvariante umzusetzen. Es wurden zusätzlich sämtliche Installationen an Decke und Wänden demontiert, und die Oberflächen mit einem Anstrich auf Epoxidbasis versehen. Dieser verhindert, dass Gase aus der Wand/Decke in den Raum gelangen. Somit ist das Zimmer von allen Seiten (Boden/Wand/Decke) abgedichtet. Abschliessend wurde wiederum ein neuer Linoleum Boden verlegt und sämtliches Mobiliar wieder im Zimmer bereitgestellt. Regelmässige Luftmessungen werden die Wirkung der Sanierung aufzeigen.

Es ist zu betonen, dass das Entfernen der Schadstoffquelle nicht umgehend zur einer Normalisierung der Luftwerte führt. Darum bleiben in beiden Zimmer die Luftreinigungsgeräte vorerst weiter in Betrieb. Die Wirksamkeit dieser Massnahme ist erprobt.



kriens

Ausblick

Die aus der Testsanierung gewonnenen Erkenntnisse bilden nun die Grundlage für die Planung der Sanierung der restlichen Räumlichkeiten auf der Schulanlage Roggern. Diese wird momentan in Begleitung der Firma Holinger AG wie auch der Schulleitung geplant. Es hat sich bereits gezeigt, dass eine Sanierung der gesamten Anlage innerhalb des Kalenderjahres 2021 nicht umsetzbar sein wird, da die zur Verfügung stehenden Zeitfenster (Schulferien) nicht ausreichen. Die Sanierung wird sich auf die Jahre 2021/2022 erstrecken.

Nächstes Bulletin

Das nächste Bulletin erscheint gegen Ende März 2021. Dann kann über die Ausführung der Sanierung informiert werden.



Für Rückmeldungen:
Christian Bachmann, Projektleiter Bauherr
T +41 41 329 62 71, christian.bachmann@kriens.ch